

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 12 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

17. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern. Einfach-Blatt . . 5 Pf.
„ „ „ „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einkaufungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

N^o 108.

Donnerstag den 19. April

1883.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9,
anzuzeigen.

173. ABONNEMENTS-CONCERT

(nur bei günstiger Witterung)

ausgeführt von

der Capelle des 80. Inf.-Regiments

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Fr. W. Münch.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Defilir-Marsch Müllöcker.
2. Fest-Ouverture Lortzing.
3. Recitativ und Arie aus „La Masnadieri“ . . . Verdi.
Bariton-Solo: Herr Schonert.
4. Wo die Citronen blüh'n, Walzer Strauss.
5. Introduction und Gebot des V. Acts aus „Rienzi“ Wagner.
6. Valse espagnole Métra.
7. Violetta-Polka aus „Der lustige Krieg“ . . . Strauss.
8. Fantasie aus „Aida“ Verdi.



Freitag den 20. April, Abends 7 Uhr:

(bei günstiger Witterung)

Doppel-Concert

Capelle des Wiesbadener Musik- & Gesangsvereins. — Trompeter-Corps
Nass. Feld-Art.-Reg. No. 27.

Während des Doppel-Concertes, bei günstiger Witterung:

Feuerwerk, bengal. Beleuchtung & Bombardement,
ausgeführt von dem Kgl. Hof-Kunstfeuerwerker Herrn Wilh. Becker.

Eintritt gegen Abonnements-, Curtax- oder Tageskarten (à 50 Pfg.).

Eingang nur durch das Hauptportal.

Sämmtliche Karten sind bei dem Eintritt vorzuzeigen.

Beleuchtung der Cascaden vor dem Curhause.

Bei ungünstiger Witterung findet um 8 Uhr Concert der
Curcapelle im grossen Saale statt und wird in diesem Falle die Veranstaltung
auf den nächsten günstigen Tag verschoben.

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

Cigarren, Cigaretten, Tabake

in reichhaltigster Auswahl und allen Preislagen empfiehlt

On parle français. 4169
English spoken.

L. A. Mascke,
30 Wilhelmstrasse 30 (Park-Hotel).

Feuilleton.

Badesaison in Mesopotamien.

Die Ueberschrift klingt seltsam genug, enthält aber keine Uebertreibung.
Denn im Land Mesopotamien, fruchtbar durch des Euphrats Schlamien*,
wie es in dem köstlichen Studentenlied heisst, gibt es ein Badeleben, eine
Badesaison ganz wie bei uns. Diese Errungenschaft, die man als sogenannte
„Cultur“ wohl wird gelten lassen müssen, hat dort allerdings noch nicht
eine so seltsame Verwilderung der Sitten herbeigeführt, wie in französischen
Bädern, aber wer weiss, was den Muhamedanern in dieser Beziehung noch
in Aussicht steht, wenn erst speculative Köpfe im Bunde mit einigen Ex-
centrikern der alten Erzväterheimath die „fine fleur“ der europäischen Mode-
waaren zugeführt haben und ein Bad in Mesopotamien zu den fashionablen
Dingen gehört. Einstweilen haben jene Bäder ihren „haut goût“ noch in
weniger bildlichem Sinne; sie werden in der eigentlichen Saison nur von
Hautkranken besucht.

Die gesammte Saison dauert neun Monate, von Anfang März bis No-
vember. Wir können es kühn behaupten, heisst es in einem Artikel des
„Pest. Lloyd“, dem wir einige Mittheilungen entnehmen, dass den Araber
in Mesopotamien, würde ihn nicht die glühende Sonnenhitze zur Abkühlung
seiner zerstochnen Haut in den Flüssen und der religiöse Fanatismus zum
Gebrauche der Bäder zwingen, der Reinlichkeitssinn allein gewiss nicht mit
dem Wasser in nähere Berührung brächte. Die „Tschardachs“ (Schwimm-
schulen) in Mesopotamien sahen vor tausend Jahren genau so aus, wie heute.

Solch' ein Tschardach ist eigentlich nichts Anderes, als eine provisorisch
errichtete luftige Kaffeebude, welche ein speculativer Kawedschi hart am
Flusse errichtet, damit sich das Badepublikum auch während der Abkühlungs-

und Reinigungsprocedur an dem unentbehrlichen Absude des Mokka laben
können. Dieses Etablissement besteht aus einigen im Viereck in die Erde
gerammten, aufrechtstehenden Pfählen, welche, kaum über Manneshöhe, mit
Querbalken verbunden, mit Stangen, Latten und Palmenzweigen gedeckt
und an drei, dem Ufer zugekehrten Seiten, mit Strohmatten umfriedet wer-
den. Die vierte, der Wasserfläche zugekehrte Wand, bleibt offen und dient
als Ein- und Ausgangspforte für die Gäste und Badenden.

An den Wänden hängen aus Riedgras geflochtene und an den Quer-
balken befestigte Stricke, welche als Garderobe dienen. In einem Winkel
erhebt sich discret eine mit Erde gefüllte Kiste, welche den Sparherd er-
setzt, und mit dieser cocettirt in bescheidener Entfernung ein irdener Topf,
„Hüb“ genannt. In diesem mit Wasser der problematischsten Farbe ge-
füllten Gefässe wird der „Tambaki“ befeuchtet und das „Nargiléh“ aus-
gewaschen. In einer anderen Ecke liegen paarweise zusammengeschobene
Schnäbe des Dattelzweiges. Diese Endstücke der Palmenäste vertreten
wegen ihrer Korkleichtigkeit die Stelle der Schwimmblase bei jenem Theil
des Badepublikums, welcher, des Schwimmens unkundig, sich doch bis in
die Mitte des Flusses vorwagt. Der Cafétier ist zugleich Schwimmmeister.

Zur Decoration dieses eigenthümlichen und idyllischen Cur-Etablissements
hält der Inhaber eine Menge Kassentauben, die er frei züchtet; sie werden
dasselbst bald so heimisch, dass sie sich auf die Köpfe und Schultern der
Araber gemüthlich nieder setzen und sich von den Schwimmenden in den
Tigris hineinragen lassen. Es macht den mesopotamischen Gamins das
grösste Vergnügen, wenn sie sich mit der auf ihrem Haupte sitzenden Taube
langsam zum Ufer schleichen und dann rasch kopfüber in den Strom stürzen
können, bevor die ahnungslose Taube Zeit gewinnt, zu entfliehen. So eine
in den Fluthen plüschende, flügeldurchnässte, von den Wellen getriebene
Taube bildet dann das Spielzeug der grossen und kleinen arabischen Kinder,
welche ihr mit weitschallendem Hallo nachschwimmen.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 18. April 1883.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Im Königlichen Schloss:

Se. Maj. der Deutsche Kaiser und König von Preussen

mit HH. Gefolge: Se. Excellenz Hr. Graf von Perponcher, Hofmarschall Sr. Majestät, General-Lieutenant à la suite der Armee. — Se. Excellenz Hr. General-Lieutenant von Albedyll, General-Adjutant Sr. Majestät. — Se. Durchlaucht Hr. Generalmajor Fürst Radziwill, General à la suite Sr. Majestät. — Hr. General-Lieutenant Graf v. Lehnendorff, General à la suite Sr. Majestät. — Se. Excellenz Hr. Vice-Oberstallmeister v. Rauch. — Hr. General-Arzt Dr. Leutholdt, stellvertretender Leibarzt Sr. Majestät. — Hr. Wirkl. Geh. Rath und Geh. Cabinetsrath v. Wilmsky. — Se. Excellenz Hr. Wirkl. Geh. Legationsrath und Kammerherr Sr. Majestät von Bülow, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister am Kgl. Württemb. Hof. — Hr. Oberstlieutenant v. Bomsdorff, Flügel-Adjutant Sr. Majestät. — Hr. Oberstlieutenant von Branchitsch, Abtheilungs-Chef im Kriegs-Ministerium. — Hr. Geh. Hofrath Bork. — Hr. Geh. Hofrath Kancki. — Hr. Geh. Hofrath Miessner. — Hr. Geh. Hofrath Mielenz. — Hr. Polizei-Hauptmann v. Zernicki. — Hr. Geh. Hofrath Niedhardt. — Hr. Hofrath Schneider. — Hr. Geh. Secretär Oehlant, Chiffreur im Auswärtigen Amt — und Dienerschaften.

Adler: Ross, Hr. Kfm., Köln. Rost, Hr. Kfm. m. Fr., London. Lobbenberg, Hr. Kfm., Köln. Trier, Hr. Kfm., Frankfurt. Spiessecke, Hr. Oberstabsarzt Dr. a. D., Johannisberg. Lehmann, Hr. Sanitätsrath Dr., Oeynhausen. Staub, Hr. Dr. med., Trier. Dupuis, Hr. Dr. med., Creuznach. Körte, Hr. Kfm., Elberfeld. Nageschmidt, Hr. Kfm., Berlin. Moondersorten, Hr. Dr. med., Hamburg. Müller, Hr. Dr. med., Bad Nauheim. Grebert, Hr. Dr. med., Schwalbach. Klaatsch, Hr. Dr. med., Berlin. Feis, Hr. m. Fam., Deidesheim. Rumpf, Hr. Docent Dr., Bonn. Schultz, Hr. Prof., Dr., Heidelberg. Kind, Hr. Dr. med., Fulda. Vogler, Hr. Dr. med., Ems. v. Franzius, Hr. Dr. med., Creuznach. Engelmann, Hr. Dr. med., Creuznach. Leegenickel, Hr. Kfm., Gotha. Halbey, Hr. Dr. med., Bendorf. Curschmann, Hr. Dr. med., Hamburg. v. Riegel, Hr. Prof., Giessen. Ferkel, Hr. Kfm., Pirmasens. Burger, Hr. Docent Dr., Bonn. Albrecht, Hr. Stenograph, Berlin. Curtge, Hr. Dr. med., Bernburg. Beisel, Hr. Dr. med., Aachen. Bode, Hr. Medicinalrath Dr., Naumburg. Mannkopf, Hr. Prof. Dr., Marburg.

Bären: Menge, Hr. m. Fr., Hannover. Ribbert, Hr. Docent Dr., Bonn. Unger, Hr. Docent Dr., Bonn. Trier, Hr. Ass.-Arzt Dr., Bonn. Schlitz, Hr. Dr., Wien. Bosse, Frau Director m. Tochter, Berlin.

Schwarzer Bock: Plötz, Hr. Buchhändler m. Tochter, Berlin. Heckscher, Frau Dr. m. Tochter, Frankfurt.

Zwei Bücke: Koch, Hr., Remscheid.

Britannia: v. Warburg, Hr. Kammerherr Major a. D. m. Fam., Hochheim.

Hotel Daseh: Kiefer, Hr. Kfm., Landau.

Wasserheilanstalt Dietenmühle: Wenderoth, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Cassel.

Engel: Münzel, Hr. Dr., Harzburg. Kütz, Hr. Prof. Dr., Marburg. v. Hahn, Hr. Baron Rittergutsbes. m. Fam. u. Gouvernante, Curland. v. Hahn, Hr. Baron Rittergutsbes., Curland.

Einhorn: Mannel, Hr. Kfm., Worms. Siebert, Hr. Agent, Oberlahnstein. Wessel, Hr. Kfm., Osnabrück. May, Hr. Kfm., Frankfurt. Adler, Hr. Kfm., Flacht. Eri, Hr. Kfm., Nürnberg. Sträter, Hr. Kfm., Frankfurt. Levi, Hr. Kfm., Crefeld. David, Frl., Frankfurt.

Eisenbahn-Hotel: Kühne, Hr. Major, Mülhausen. Pfannenstiel, Hr. Kfm., Düsseldorf. Holdinghausen, Hr. m. Fr., Siegen.

Europäischer Hof: Berthold, Fr., Elberfeld. Ohrtmann, Hr. Sanitätsrath Dr., Berlin.

Grüner Wald: v. Stabenrauch, Fr. m. Nichte, Johannisberg. Besch, Hr. Kfm., Neuss. Bloss, Hr. Kfm., Carlsruhe.

Vier Jahreszeiten: Edel, Hr. Dr. med. m. Fr., Berlin. Rose, Hr. Director Dr. m. Tochter, Bamberg. Brieger, Hr. Prof. Dr., Berlin. Gerhardt, Hr. Geh.-Rath, Würzburg. Ehrlich, Hr. Prof. Dr., Berlin. Fraenkel, Hr. Privatdocent Dr., Berlin. Ott, Hr. Geh.-Rath Prof., Prag. Löwit, Hr. Privatdocent Dr., Prag. Kahler, Hr. Prof. Dr., Prag. Pezina, Hr. Prof. Dr., Prag. v. Jaksch, Hr. Dr., Wien. Handoyrainck, Hr. Rent. m. Fam., Holland.

Goldene Kette: Schmidt-Bode, Hr. Kfm., Höchst. Hörling, Fr., Frankfurt. Klünder, Fr., Frankfurt.

Weisse Lilien: Holthoff, Hr. Ingenieur, Ruhrort.

Nassauer Hof: Leyden, Hr. Geh. Medicinalrath Prof. m. Fam., Berlin. Nosler, Hr. Prof., Greifswalde. Boekmann, Hr. Dr. med., Norderney. Binz, Hr. Prof., Bonn. Penzold, Hr. Prof., Erlangen. Rühle, Hr. Prof., Bonn. Lichtheim, Hr. Prof., Bern.

Hoffmann, Hr. Prof., Dorpat. Ross, Hr. Dr. med., Berlin. Ewald, Hr. Prof., Berlin. Goldammer, Hr. Prof., Berlin. Leube, Hr. Prof. m. Fr., Erlangen. Demme, Hr. Prof., Bern. Piehl, Hr. Dr. med., Dresden. Krämer, Hr. Dr. med., Erlangen. Jürgensen, Hr. Prof., Tübingen. Ziegler, Hr. Prof., Tübingen. Liebermann, Hr. Prof., Tübingen. Schuster, Hr. Dr. med. m. Fr., Aachen. Klebs, Hr. Prof., Zürich. Heubner, Hr. Prof., Leipzig. Bahrdt, Hr. Dr. med., Leipzig.

Villa Nassau: v. Golbbeck, Hr. Staatsrath m. Fr., Heidelberg. Zimmermann, Hr. Prof. Dr., Basel. Pomfiet, Hr. Prof. Dr., Breslau. Braeutigam, 2 Frl. m. Bed., Petersburg. Steffen, Fr., Petersburg.

Hotel du Nord: Franz, Fr., Kaiserslautern. Ziegler, Hr. Oberstabsarzt Dr., Dresden. Wyss, Hr. Prof., Zürich. Ebstein, Hr. Prof., Göttingen.

Vonnhof: Bausch, Hr. Kfm., Limburg. Huber, Hr. Kfm., Diez. Hayn, Hr. Kfm., Frankfurt. Berthoff, Frl., Hamburg. Reiniger, Hr. Erlangen. Kiehl, Hr. Kfm., Danzig. Serfurt, Hr. Dr., Würzburg. Ruinella, Hr. Ass.-Arzt Dr., Dresden.

Hotel du Parc: Schwerin-Wolfshagen, Frau Gräfin m. Bed., Amalienhof.

Pariser Hof: Edlessen, Hr. Prof. Dr., Kiel. Afanasieff, Hr. Stabsarzt, Petersburg. Jacvollar Ilava, Hr. Prof., Prag.

Rhein-Hotel: Zobel, Fr. m. Tochter, Schmalkalden. Lindmann, Hr. Dr. med., Mannheim. Grehe, Hr. Dr. med., Mannheim. Menzel, Hr. Dr. med. m. Fr., Liegnitz. Loosland, Hr. Fabrikbes., Stuttgart. Eichhorst, Hr. Prof. Dr., Göttingen. Murray, Hr. m. Fr. u. Sohn, New-York. Stegers, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam. Pohlmann, Hr. Ingenieur, Bremen. Harrington, Fr. m. Bed., London.

Römerbad: v. Stein, Frl., Darmstadt. Keene, Frl., Darmstadt. Röhling, Hr. Kfm., Leipzig. Goldschmidt, Hr. m. Bed., Frankfurt.

Rose: zu Erbach-Erbach, Frau Erbgräfin m. Bed. Gatschenberger, Hr. Hofrath, Kissingen. Rosenfeld, Hr. Dr., Stuttgart. Graf, Hr. Sanitätsrath Dr., Elberfeld. Lehnardt, Hr. Sanitätsrath Dr., Berlin.

Russischer Hof: Richter, Fr., Chile. Budd, Frl. Rent., London. v. Dittmer, Frl., Schlesien. v. Kosegarten, Frl., Riga.

Schützenhof: Hagspil, Hr. Dr. med., Dresden. Müller, Hr., Kiedrich. Nötzel, Hr. Sanitätsrath Kreisphysikus Dr., Colberg.

Weisser Schwan: Waldersee, Hr. Graf, Oberst m. Fr., Hannover. Dettweiler, Hr. Dr. med., Falkenstein. Hilgers, Hr. Dr. med., Reinerz. Barnett, Hr. m. Fr., Broughty Terry.

Sonnenberg: Richter, Fr., Berlin.

Spiegel: Cooke, 2 Frl., London. Wickham, Frl., London. v. Graevemeyer, Hr. Prem.-Lieut., Mainz. v. Bortenseuter, Fr., Limbach. Friedemann, Hr. m. Fam., Limbach.

Stern: Trier, Hr. Dr. med. m. Fam., Kopenhagen.

Tausend-Hotel: Maki, Hr. Dr. med., Japan. Sasaki, Hr. Dr. med., Japan. Reis, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Kopenhagen. v. Löwenfeld, Hr. Rittmstr., Odense. Müller, Hr. Kfm., Dürkheim. Schunck, Hr. Kfm., Mülheim. Dabis, Hr. Dr. med., Coburg.

Hotel Trinitäts: Leitz, Hr. Fabrikbes., Wetzlar. Nickel, Hr. Dr., Diez.

Hotel Victoria: de Vries, Hr. Kfm., Zwolle. Krell, Hr. Dr. med. m. Fr. u. Schwägerin, Bendorf.

In Privathäusern: Meiser, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., England, Villa Anna. Marsden, Fr. Rent. m. Fam. u. Bed., England, Villa Anna. Veegens, Hr. Dr. jur. u. Generalsecretär m. Fr., Holland, Villa Anna. Fränzel, Hr. Prof. Dr. m. Fr. u. Bed., Berlin, Villa Anna. v. Verno, Frau Baron, Darmstadt, Villa Anna. de Vries, Frl., Amsterdam, Villa Carola. von der Heyde, Frl., Haarlem, Villa Carola.

Die Curmusik besorgte eine oder mehrere in jeder derartigen Laubhütte untergebrachte „Bälbül“, deren Gesang dem unserer Nachtigall nicht unähnlich ist. Alle Hausthiere, leben überdies da in friedlichem Nebeneinander, die Melkziege nicht ausgenommen. Nur der arme Hund, dieser berrenlose Nomade, welcher alle Strassen der orientalischen Städte unsicher macht, ist aus dem Tschardach verbannt, und zwar aus religiösen Gründen; denn von der feuchten Schnauze eines Hundes berührt zu werden, gilt bei den strenggläubigen Mohamedanern für eine fast noch stärkere Verunreinigung, als die durch Berührung eines Giaurs oder Kafirs herbeigeführt.

Das Haupt-Amusement der Strombadenden bildet der Wasserkrieg, an welchem sich aber nur die Freischwimmer betheiligen dürfen. Von einem regelmässigen Tempo ist auch bei diesen keine Rede. Zu diesem „harb el maj“ schlägt gewöhnlich ein Neger am Ufer an seinem eintönigen „Dumbuk“ sich die Hände schielig. Der Dumbuk ist ein thönerne Gefäss, an welchem anstatt des Bodens ein Trommelfell angebracht ist. So monoton und langweilig klingt der Rythmus dieses Paukenkruges, dass der Besitzer jedes normal organisirten Ohres bei seinem gleichmässigen Bum bum einschlafen müsste, und doch begeistert er diese hirn- und sonnenverbrannte Söhne Mesopotamiens bis zur zügellosesten Ausgelassenheit und wildesten Plätscherwuth. Nach dem ersten Dumbukschalle stürzt sich alles mit entfesselter Leidenschaftlichkeit auf einander, was nur in den Fluthen wimmeln kann. Die kahlasirten Araberköpfe schnellen auf und tauchen unter, sobald die

Arme oder Beine des Nebenmannes auf dieselben loszuschlagen drohen. Der Krieg wird auch unter den Wellen fortgesetzt und dauert überhaupt so lange, bis der melancholische Dumbuktschi am Ufer zu trommeln aufhört.

Eine unangenehme Belästigung der Badenden ist der Haifisch, der sich zuweilen aus dem persischen Golf in den Tigris hinein verirrt und dann wohl einem der Schwimmer durch einen herzhaften Biss ein Glied raubt. Solche Störungen sind zwar im Ganzen selten, der unerschütterliche Gleichmuth der Irak-Araber würde sich aber auch durch öfteres Vorkommen derselben nicht zu zweckmässigen Vorkehrungsmaassregeln aufgerüttelt fühlen. Denn der Muhamedaner ist hier wie er überall ist: apathisch bis zum Gefressenwerden.

Allerlei.

Wiesbaden, 19. April. Heute Nachmittag 4 Uhr findet bei günstiger Witterung Militärconcert, ausgeführt von der Capelle des 80. Infanterie-Regiments, im Curgarten statt. Das heutige Abendconcert im Curhause fällt aus, da der Saal durch das Fest-Diner des medicinischen Congresses in Anspruch genommen ist.

Je nachdem. Professor: „Was bringen Sie mir hier für eine undefinirbare Flüssigkeit? Ist es Thee, so bringen Sie mir lieber Caffee und ist es Caffee, dann bitte ich lieber um Thee.“

C^{IE}. LYONNAISE

ROBES — CONFECTIONS

MODÈLES DE PARIS

SOIERIES — NOUVEAUTÉS

MAURICE ULMO,

41 Langgasse.

4189



Samstag den 21. April, Abends 8 1/2 Uhr:

Réunion dansante

im grossen Saale.

(Ball-Dirigent: Herr Otto Dornewass.)

Der Eintritt ist nur gegen besondere **Réunionskarte**, und für hiesige **Curgäste** gegen Vorzeigung ihrer Saison- oder Jahreskarte (Hauptkarte) (Ballanzug: Herren Frack und weisse Binde) gestattet. Beikarten für Kinder und minderjährige Söhne berechtigen zum Eintritt nicht.

Abonnementskarten berechtigen, entsprechend der Bestimmung auf diesen Karten, zum Besuche der Réunion nicht.

Käuflich werden Réunions-Karten nicht ausgegeben.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Gesuche um Réunionskarten seitens hier weilender Fremden, welche **keine Kurkarte gelöst** haben, unter allen Umständen **unberücksichtigt** bleiben müssen.

Die Gallerien bleiben für Jedermann geschlossen.

Kinder haben keinen Zutritt.

Stadt. Curdirection: F. Hay'l.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Dittl.

4139

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen **Café, Thee und Chocolate**

Diners du jour à Mk. 4. 50.

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4. 50 an aufwärts.

Ausserdem **Biersalon** mit hellem **Erlanger Exportbier** von Franz Erich in Erlangen und

Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Deutsche Weinstube

„Zum rothen Haus“

von **Jacob Dittl**, Kirchgasse 40.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

Table d'hôte um 1 Uhr.

Vorzügliche Weine.

4104

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
17. April 10 Uhr Abends	754.4	+ 10.0	75 %
18. " 8 " Morgens	753.0	+ 11.8	75 "
2 " Mittags	751.5	+ 18.2	55 "

17. April. Niedrigste Temperatur + 6.0, höchste + 17.0, mittlere + 11.7.

Allgemeines vom 18. April. Gestern Mittag heiter, leichte Wolken, mässiger Ostwind, angenehm warm; Nachts wolkenlos; heute Morgen wolkenlos, leiser Südostwind. Maier.

„Deutscher Keller“

Rheinbahnstrasse 2.

4186

Table d'hôte um 1 Uhr.

Diners à part von Mk. 2 an.

Münchener Spaten-Bräu,

Freiherrl. v. Tucher'sches Bier, Nürnberg.
Vorzügliche Weine.

Hôtel du Parc.

Table d'hôte 1 Uhr.

4182

Hôtel & Pension Dasch.

In der schönsten Lage **Wiesbadens**, mit prachtvollem Garten, gegenüber des Curhauses und dem Park, empfiehlt sich durch seine gute Einrichtung, ausgezeichnete franz. Küche, gut assortirten Keller, aufmerksamste Bedienung und besonders bescheidene Preise.

Table d'hôte um 1 Uhr, Restauration à la carte, Diners & Soupers à part von Mk. 2 an. Schöner Biersalon — zwei Billards. 4175

Bazar für Herren-Artikel.

Grosses Lager sämtlicher

Herren-Artikel

4115

Hüte, Schirme, Wäsche, Handschuhe, Cravatten &c. &c.

Specialität: Englische Artikel für Herren.

Rosenthal & David

Wiesbaden
Langgasse 31.

gegenüber dem Hôtel zum Adler.

Reise- & Jagd-
Artikel.

Bade-Artikel.

Elsässer Zeug-Laden von Rosina Perrot

Wiesbaden — Mühlgasse 1

Elsässer Kattune, Satins, Möbelstoffe, Türkischroth, Weiss- & Futter-Zeuge

in Resten nach Gewicht in grosser Auswahl und neuesten Mustern.

4192 Türkische Servietten, Molleton-Decken, Taschentücher &c.

Electrische Bäder im Nassauer Hof

4196

gegen Gicht, Rheumatismus, Lähmungen, Nervenleiden etc.

Die elect. Bäder, welche ich gegen ein 4-jähriges Rückenleiden mit bestem Erfolge gebraucht, kann ich allen rheumatisch Leidenden mit bestem Gewissen auf das Wärmste empfehlen.

J. STERCKEN.

Die elect. Bäder, welche ich gegen ein hartnäckiges Hüftenleiden gebraucht, haben mich von demselben vollständig befreit.

B. MULLEM.

I have received considerable benefit by these baths. The pain and stiffness in the hip and shoulder considerable less and I have no pain at night which some time ago was considerable.

ROBERT SHOW.

I consider I have derived great benefit from these baths and I am coming back in consequence to take some more.

COLONEL BOYLE.

I have much pleasure in stating that I have derived great benefit from taking the Electric Baths in the Nassauer Hof.

M. CONWAY.

Familien-Pension

von **E. Weyers**

6 Wilhelmsplatz 6

gegenüber der engl. Kirche.

Vom 1. Mai ab:

Elegant möblirte Zimmer, mit oder ohne Pension zu vermieten. Die Villa liegt in ruhiger Lage, mit schöner Aussicht auf den Taunus. Das Haus ist mit allem Comfort ausgestattet. 4168

English language taught by an experienced lady (London). Miss **Coleman**, Geisbergstrasse 26. 4194

Nicolasstrasse 27, Bel-Etage,
elegant möblirte Zimmer
mit Pension. 4170

Rheinstr. 21, Bel-Etage,
elegant möblirte Zimmer zu verm. 4183

70 Paar Rollschuhe

in gutem Zustande, werden zu billigen Preise abgegeben. Näheres bei **Masot & Werner** in Mannheim. 4195

Zur Nachricht für die Curgäste.

Aerzte. — (alph.).	Adresse.	Sprechstunden		Aerzte. — (alph.).	Adresse.	Sprechstunden	
		V.-M.	N.-M.			V.-M.	N.-M.
Hofrath Dr. E. Alefeld, dirigirender Arzt der Elisabethen-Anstalt, Kinderarzt.	Louisenstr. 33.	9-10	2-3	Dr. Lange.	Kirchgasse 25.	—	—
Dr. A. Albrecht.	Adelheidstrasse 2.	8-9	2-3	Dr. G. Lehr, Arzt der Curanstalt Nerothal.	Curanstalt Nerothal	8-9	2-3
Sanitätsrath Dr. Aschendorf.	Louisenstrasse 33.	10-12	—	Geb. Sanitätsrath Dr. Märklin.	Mainzerstrasse 2	—	3-4
Dr. Becker.	Ecke der Lang- u. Webergasse 32.	—10	2-3	Dr. H. Mahr.	Berliner Hof.	—	3-4
Dr. L. Berna.	Wilhelmstrasse 22.	10-11	3-4	Dr. Marc, dirigirender Arzt der Wasserheilanstalt Dietenmühle.	Dietenmühle	9-11	—
Prof. Dr. N. Bernstein, Staatsrath, russischer Arzt.	Taunusstr. 20.	—	—	Dr. Max Marckwald, im S. in Kreuznach, im W. dabier	Sonnenbergerstr. 56	9-11	—
Dr. Ernst Bickel.	Rheinstrasse 45.	8-9	2-3	Dr. Carl Meurer, Augenarzt. (Sprechstunden nur an Werktagen.)	Sonnenbergerstr. 48	9-12	—
Dr. Gustav Bickel, Medicinalrath u. Kreisphysikus.	Adelheidstrasse 12	—10	2-5	Dr. Mittenzweig, Oberstabsarzt a. D., Chirurgie und Massirkur.	Friedrichstrasse 15	8-9	2-4
Dr. Brauns, pract. Arzt für Frauenkrankheiten	Langgasse 19	8-10	—	Dr. Mordhorst.	Friedrichstr. 7.	9-10	2-4
Dr. Max Cohn.	Wilhelmstrasse 32.	—	3-4	Dr. C. W. Müller, Grossh. Oldenburg, Leibarzt und Sanitätsrath (Electrotherapie u. Nervenkrankheiten)	Bierstadterstr. 4	7-12	—
Dr. Fried. Cuntz Geburtshilfe u. Frauenkrankh.	kl. Burgstr. 9.	8-10	3-4	Dr. Arnold Pagenstecher, Sanitätsrath.	Taunusstrasse 30.	10-11	2-4
Dr. W. Cuntz.	Michelsberg 32.	11-12	2-3	Dr. Hermann Pagenstecher, Augenarzt und Director der Augenheilanstalt.	Taunusstrasse 59	9-11	3-4
Dr. F. Cramer.	Friedrichstrasse 17	—	2-3	Dr. A. Pfeiffer.	Adolphstrasse 5.	9-10	2-3
Dr. Diesterweg, Sanitätsrath.	Emserstrasse 1a.	—	2-3	Dr. E. Pfeiffer.	Wilhelmstrasse 4	7-8	2-4
Dr. Elenz, Oberarzt des städt. Krankenhauses.	Taunusstr. 20.	—	2-4	Dr. C. Platzter, Specialarzt für Hals- (Kehlkopf-) und Nervenkrankheiten (Electrotherapie).	Friedrichstrasse 23	8-9	2-4
Dr. Elvenich, pr. Arzt, Spec.: Augen- & Gehörarzt	Rheinstrasse 5.	9-12	2-4	Dr. Ed. Ricker, Sanitätsrath.	Schützenhofstr. 7	—	2-3
Dr. Fleischer, Sanitätsrath u. Kreisphysikus a. D.	Friedrichstr. 29.	9-11	2-4	Dr. Ritterfeld-Confeld, Arzt für Nerven-, Unterleibs-, Haut- und Geschlechtskrankheiten. (Massage, Electricität.)	Kirchgasse 23.	9-12	—
Dr. Flothmann, pract. Arzt.	Langgasse 31	8-9	2-3	Dr. B. Rolfes.	Ecke der Taunus- und Querstrasse.	—	3-4
Dr. Fragstein v. Niemsdorff, Nervenkrankheiten, Electrotherapie.	Nicolasstr. 9.	10-11	2-3	Hofrath Dr. Heinr. Roth.	Müllerstrasse 9.	bis 8.	3-4
Dr. W. Frech.	Langgasse 6.	—	2-3	Dr. Sachs, Oberstabsarzt a. D.	Geisbergstr. 17.	—	2-4
Dr. Ernst Fritze jun.	Taunusstrasse 6.	—	2-3	Dr. O. Saemann, Arzt für Hals-, Brust- und Gehörkrankheiten.	Rheinstr. 54.	9-10	—
Dr. Max Genth.	Marktstrasse 6.	—	2-4	für Unbemittelte Dienstag und Freitag	Friedrichstrasse 34.	—	3-4
Dr. Carl Graefe, pr. Arzt.	Kranzplatz 1	—8	2-3	Dr. Louis Seyberth.	Taunusstrasse 6.	—	2-3
Dr. Fried. Greiss.	Emserstrasse 3.	—	2-3	Dr. med. F. Staffel, Arzt, Inhaber und Leiter einer orthopädischen und heilgymnastischen Anstalt.	Emserstrasse 9	8-9	3-4
Dr. Franz Hartmann, Sanitätsrath.	Kirchgasse 35.	—	2-4	Dr. Thilenius, homöopath. Arzt.	Elisabethenstr. 4.	9-10	—
Dr. Heinrich, Arzt für Hals- u. Brustkrankheiten	Adelheidstrasse 4	—10	2-3	Dr. Rob. Velten.	Nicolasstrasse 8	8-9	3-4
Dr. Held, Specialarzt für Ohren-, Nasen- & Halskrankh.	Taunusstrasse 5	9-11	2-3	Dr. Adolf Voigt.	gr. Burgstr. 2.	7-8	2-3
Dr. A. Hempel (Geburtshilfe u. Frauenkrankheiten)	Louisenstrasse 9	9-11	2-3	Dr. Johannes Walter (Arzt für Frauenkrankheiten)	Mainzerstrasse 3.	7-8	2-4
Dr. Hennicke, Stabs- u. Abth.-Arzt.	Bleichstrasse 27	8-9	2-4	Sanitätsrath Dr. Ludw. Wilhelmi (Anwendung von Electricität in den Nachmittagsstunden).	Taunusstrasse 9.	8-9	2-3
Dr. Ludw. Herz.	Oranienstr. 14	8-9	2-4	Dr. Wibel.	Wilhelmstrasse 11.	—	3-4
Dr. med. Heubach, pract. Arzt.	Emserstrasse 12.	—	1-2	Dr. Wiegand.	Wilhelmstr. 2	9-11	—
Sanitätsrath Dr. Carl Heymann.	Wilhelmstrasse 16.	—	2-4	Dr. O. Ziemssen.	Wilhelmstrasse 14	9-12	2-4
Dr. E. Hoffmann.	Kirchgasse 10.	—	2-3		Wilhelmstrasse 18	8-12	2-6
Dr. Franz Hoffmann.	Elisabethenstr. 3.	—	2-3				
Dr. v. Hoffmann, Geburtshilfe u. Frauenkrankheiten	gr. Burgstrasse 9	11-12	—				
Dr. A. Huth.	Sonnenbergerstr. 20	bis 8	3-4				
Dr. J. Kempner, Augen-Arzt und Besitzer von Dr. Kempner's Augenklinik.	Rheinstrasse 47.	9-11	3-4				
für Unbemittelte Montags, Mittwochs u. Freitags unentgeltliche Consultation u. Behandlung.	—	8-9	—				
Hofrath Dr. G. Koch, Arzt der Elisabethen-Anstalt, Kinderarzt.	Rheinstr. 30 (Ecke der Moritzstrasse).	—	3-4				
Dr. M. Kranz, homöopath. Arzt.	Rheinstrasse 13.	—9	3-4				
Hofrath Dr. H. Kühne.	Taunusstr. 28.	bis 9	12-1				



Gebrüder Wollweber

Langgasse 32 — Wiesbaden — Hotel Adler
empfehlen ihr Magazin für Haus- & Küchen-
geräthe. Complete Kücheneinrichtungen von
M. 90 an. — Ferner bringen unser grosses Lager
in Bronze- & Alfenide-Waaren (Lampen) in
empfehlende Erinnerung. — 4141
Preiscurante gratis.

Grosse Auswahl. Garantie. Feste Preise.

Christ. Jstel

16 Webergasse 16.

Modewaaren- & Putz-Geschäft.

Bänder, Blumen, Federn, Tulle, Spitzen, Schleier, Sammt, Weisswaren, Stroh- & Filzhüte.

Garnirte Hüte,

Coiffüren, Fichüs, Barben, Cravatten, Rüschen, Fächer, Schmucksachen &c.
4042 Grosse Auswahl. — Feste Preise.

22 Medaillen.

Gebrüder Stollwerck, Köln.

23 Hofdiplome.

Chocoladen & Cacao's.

Zuckerwaaren- & Eisfabrik, Trübsal-Waaren u. conservirte Früchte. Chines. Thee's, japan. Waaren.
Mit Dampf- & Maschinen-Betrieb von 350 Pferdekraft, eigener Maschinen-
Werktätte, Buchdruckerei mit Stereotypie, Klempnerei, Gas-Anstalt &c. ist es das
ausgedehnteste Etablissement der Branche im Deutschen Reiche. 3896

Lehr- & Erziehungs-Anstalt für Töchter

von

4173

Marie Florian, Querstrasse 1 (nahe der Taunusstrasse).

Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

CACAO SOLUBLE Suchard

LEICHT LÖSLICHES CACAO-PULVER
VORZÜGLICHE QUALITÄT.

Specialität.

Ein Album mit Miniatures auf Porzellan
und Elfenbein habe ich im Conversations-
zimmer des Curhauses aufgelegt und mache
das Publikum freundlichst darauf aufmerk-
sam. In distinguirten Kreisen finden sie
grosse Aufnahme, und habe ich über die
sprechende Ähnlichkeit und künstlerische
Ausführung Anerkennungs schreiben von Sr.
Majestät dem Kaiser, Ihrer Hoheit der Frau
Herzogin von Nassau und vielen anderen
hohen Persönlichkeiten. Die Aufnahme ist
wie zu einer gewöhnlichen Photographie;
auch mache ich sie nach jeder anderen
Photographie nach Angabe der Farben.

Ottile Wigand, Malerin und
Inhaberin eines Photogr. Ateliers. 3916

Geschw. Broelsch

Hoflieferanten
10 grosse Burgstrasse 10
Magasin de Modes
Robes et Confection
4015 au tous les genres.

Schön möbl. Zimmer zu mässigem
Preise. Näh. Expedition d. Blattes. 4190

Mühlgasse 1 (Ecke d. grossen Burgstr.)

möblirter Salon nebst Cabinet

somit zu vermieten. Zu erf. i. Laden.

Möbl. Zimmer — Rheinstr. 5,
Parterre.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 19. April 1883.

82. Vorstellung.

(128. Vorstellung im Abonnement.)

Zum erstenmale wiederholt:

Die Welt,

in der man sich langweilt.

Lustspiel in 3 Akten von E. Pailleron,
deutsch von Em. Bukovics.

Tageskalender.

Donnerstag, den 19. April 1883.

Curhaus.

4 Uhr: Concert.

Synagoge, Michelsberg.

Der Wochengottesdienst findet täglich statt
Morgens 6½ Uhr und Abends 6 Uhr.

Begrä-
legte
mals
Land
Name
präch
Erzähl

mittags
Luftba
Hessel,
bittet
April
Auskun

18. Ap
19.

leichte
(+ 12)